



Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 4. Mai 2006**, findet um 20.00 Uhr im Marktgemeindeamt Tragwein, großes Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

1. Gelegenheit zu Bürgeranfragen an den Gemeinderat
2. Aktueller Bericht des Bürgermeisters
3. Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes des Prüfungsausschusses
4. Beratung und Beschluss des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2005
5. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von zwei Baugrundstücken in Fraundorf
 - a. Grundstücke Nr. 2571/6 u. 2571/7 an Ronald Zandomeneghi
 - b. Grundstücke Nr. 2421/1 u. 2421/7 an Franz und Judith Kern
6. Beratung und Beschlussfassung über das Übereinkommen mit den Ehegatten Pöcklhofer betreffend die Errichtung eines Kanalpumpwerkes auf dem Grundstück 667 KG Mistlberg
7. Beratung und Beschluss über den Beitritt zum EBF Energie Bezirk Freistadt
8. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Arbeiten
 - a. Ortskanalisation BA 09
 - b. Ortskanalisation BA 10
 - c. Wasserversorgungsanlage Mistlberg BA 01
9. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Ziviltechnikerwerkvertrages betreffend die Planungs- u. Bauausführungsphase und die örtliche Bauleitung für die Abwasserbeseitigungsanlage Tragwein BA 10 und die Wasserversorgungsanlage Tragwein BA 01 mit der Ziviltechniker GmbH Eitler u. Partner
10. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Zustimmungsvertrages mit dem Land OÖ. Abt. Straßenerhaltung betreffend die Verlegung von Wasserleitungen auf Straßengrund
11. Wohnungsangelegenheiten
 - a. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Wohnung Nr. 7 im Gemeindewohnhaus Zeller Straße 9
 - b. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Vergabevorschlages für die Wohnung Nr. 7 im LAWOG Wohnhaus Stieglweg 3
 - c. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Vergabevorschlages für die Wohnung Nr. 5 im GWB-Wohnhaus Weberstr. 14
12. Beratung und Beschlussfassung über Vereinbarungen für Mietparkplätze
13. Beratung und Beschlussfassung über die Streichung des Vorkaufsrechtes der Marktgemeinde Tragwein betreffend das Grundstück 1008/12 KG Tragwein
14. Nachmittagsbetreuung von Kindern - Kinderhort
 - a. Beratung und Beschluss über die Auswahl eines geeigneten Trägervereins zur Nachmittagsbetreuung von Schülern
 - b. Beratung über die Einleitung der erforderlichen Schritte zum Ausbau des Dachbodens der VS-Tragwein, um den Raumbedarf für einen Hort zu sichern
15. Allfälliges

Seite 1

Gemeinderatssitzung

Seite 2

SCTK-Radtreff

Wohnung zu vermieten

Wickie-Musical, Elternwerkstatt

Seite 3

Bildungstag, Taekwondo - Einsteigerkurs

Hunde-Sachkundekurs

Mobile Dienste der Caritas

Die Bauherrenmappe

Seite 4

SMB

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung können Bürger Anfragen an den Gemeinderat stellen, wobei die Rededauer nicht mehr als 5 Minuten betragen darf. Die Anfragenden können sich nur um 19.30 Uhr, nach Eröffnung und gleichzeitiger Sitzungsunterbrechung, zu Wort melden. Für die Anfragen steht ein Zeitraum von 30 Minuten zur Verfügung. Anschließend oder wenn keine Anfragen gestellt werden, wird mit der Tagesordnung fortgefahren.

Achtung: Aus Anlass der Gemeinderatssitzung entfällt an diesem Donnerstag die Bürgermeister-sprechstunde!

Ihr Bürgermeister:



Josef Naderer

Herzerl-Sonntag

Am Sonntag, **30. April 2006** findet auf der Burg Reichenstein der bereits traditionelle Herzerl-Sonntag statt. Nach dem 9-Uhr-Gottesdienst werden die von den Reichensteinern Volksschulkindern selbst verzierten Lebkuchenherzen zum Verkauf angeboten. Der Elternverein und die Kinder laden herzlich dazu ein!

SCTK - Radtreff

Ab sofort gibt es beim SCTK die Neigungsgruppe Radsport. Ausfahrten für Jedermann/frau in verschiedenen Leistungsgruppen (auch Anfänger) finden zweimal wöchentlich statt.

Mittwoch um 18.00 Uhr und Sonntag um 9.00 Uhr!

Treffpunkt: alter Sportplatz

Es gibt eine Rennradgruppe, Mountainbikegruppe und bei genügend Nachfrage auch eine Gruppe für herkömmliche Straßenräder - alle Interessierten sind gerne willkommen, besonders auch Jugendliche möchten wir dazu einladen! Auskünfte erhalten Sie bei Michael Hackl Tel. (0650) 42 06 273 oder bei Werner Wurm (0699) 811 83 249.

Zimmerer-Lehrlinge gesucht

Die Firma Wolfinger sucht zwei Zimmerer-Lehrlinge. Informationen erhalten Sie bei Herrn Reinhard Wolfinger, Tel. (07263) 88 328.

Wohnung zu vermieten

40 m² große Wohnung in zentraler Lage in Tragwein zu vermieten. Auskünfte erhalten Sie unter Tel. (0664) 43 27 988.



Wickie

Musical

im Kulturtreff-Bad

Eine Gemeinschaftsproduktion der Volksschule und der Hauptschule Tragwein.

Premiere: Freitag, 28. April um 19.30 Uhr
2. Vorstellung: Samstag, 29. April 19.30 Uhr
3. Vorstellung: Sonntag, 30. April 15.00 Uhr

Karten erhältlich bei der VS und HS Tragwein - Platzreservierungen erwünscht - freiwillige Spende!

Elternwerkstatt

Frau Nicole Schiffler veranstaltet eine Elternwerkstatt und sie lädt alle Interessierten ein, sich an einem oder mehreren Abenden Zeit zu nehmen, um sich über die Entwicklung Ihres Kindes, Fragen der Erziehung uvm. Gedanken zu machen, um neue Impulse im Leben mit Kindern zu bekommen

Zeit: 19.00 - ca. 21.00 Uhr

Ort: Jugendraum (Gemeindeamt Tragwein)

Kosten pro Abend: € 5,- (für Paare: € 7,-)

Bitte anmelden unter Tel. (07263) 86031 oder unter der Email-Adresse nicole.schiffler@eduhi.at

FEIERN MIT KINDERN (4. Mai 2006)

Damit ein Fest (Geburtstag, Jahreskreisfeste, Weihnachten, Ostern,...) bewusst erlebt wird, ist es wichtig ihm einen festen Platz und Rahmen zu geben.

DIE 4 ELEMENTE (18. Mai 2006)

Kinder haben großes Interesse an den 4 Elementen (Erde, Wasser, Feuer und Luft). Was die 4 Elemente für uns bereit halten und wie wir sie mit unseren Kindern bewusster erleben können, darum geht es an diesem Abend.

„SINNVOLLES“ SPIELZEUG (1. Juni 2006)

Es werden Unmengen an Spielzeug angeboten. Wie finde ich das Richtige für mein Kind? Welche Alternativen gibt es? Wir werden an diesem Abend auch selbst etwas herstellen.

SCHULREIFE?! (22. Juni 2006)

Jedes Kind hat seinen eigenen Lernstil, der sich dann später auch in der Schule fortsetzt. Wie kann ich mein Kind auf seinem Weg begleiten und unterstützen? Was bedeutet schulreif?

Taekwondo - Einsteigerkurs

Ab **4. Mai 2006** gibt es wieder die Möglichkeit, die koreanische Kampfsportart Taekwondo bei erfahrenen Trainern zu lernen. Beim Kindertraining stehen besonders der Spaß an der Bewegung und das Miteinander im Vordergrund.

Trainingszeit

Schüler (8 - 13 Jahre): Montag und Donnerstag
18.15 Uhr bis 19.15 Uhr

Jugendliche/Erwachsene: Montag und Donnerstag
19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Trainingsort: Turnsaal der Volksschule Tragwein
Zum Einstieg genügt bequeme Trainingskleidung.
Weitere Infos bei Trainer Gerhard Heßl Tel. 88186.
Wir freuen uns auf ein gemeinsames Training!

Bildungstag

FH- Studienbefähigung, Studium ohne Matura, Karriere ohne Matura - Sie wollen die nächste Stufe der Karriereleiter erklimmen? Auch ohne Matura stehen Ihnen viele Wege zum Studium offen!
Nutzen Sie die Chance beim Bildungstag

**am Freitag, 12. Mai 2006
von 9.00 bis 18.00 Uhr**

in 4600 Wels, Stelzhamerstraße 23

Informationsstände: 09.00 - 18.00 Uhr

Präsentationen: 13.00 - 17.00 Uhr

Hunde-Sachkundekurs

Der Sachkunde-Nachweis ist notwendig für alle Hundehalter, die zum ersten Mal einen Hund anschaffen oder einen weiteren, neuen Hund anmelden. Personen, die mit einem früher gehaltenen Hund nachweisbar eine Ausbildung absolviert haben, müssen keinen allgemeinen Sachkundenachweis erbringen. Ein Welpenkurs alleine genügt nicht für den Sachkundenachweis (gem. OÖ. Hundehaltengesetz 2002 u. OÖ. Hundehalte-Sachkundeverordnung 2003)!

Donnerstag, 11. Mai 2006

**Beginn: 19.00 Uhr im Gasthof Kreuzwirt,
Katsdorfer Straße 16, 4209 Engerwitzdorf**

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: € 20,-

Vortragende:

Tierärzte Dr. Gerhard Biberauer und Dr. Juraj Lieskovsky über Gesundheit, Erkrankungen, Ernährung, Tierschutz und Wesen von Hunden sowie Hundetrainerin Inge Eberstaller, Präsidentin ÖDK, über Anschaffung, Hundebildung, Pflege von Hunden, OÖ. Hundehaltengesetz

Anmeldung/Organisation:

Kleintier-Ordination Mittertreffling, Dr. Gerhard Biberauer, Tel. (07235) 505 50, Fax: 505 504, e-mail: biberauer@kleintier-ordination.com
Infos auch bei Inge Eberstaller, ÖDK-Präsidentin Tel. (07215) 2592, Fax: 3585

Mobile Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege

Es gibt viele Situationen, in denen Familienhelferinnen der Caritas für Betreuung und Pflege Unterstützung leisten können. Familienhelferinnen sind qualifizierte Fachkräfte, die kurzfristig die Bezugsperson der Kinder vertreten, wenn dies aus verschiedenen Gründen (Erkrankung, Entbindung, Arbeitsüberlastung, Kuraufenthalt, ...) nötig ist. Sie betreuen die Kinder in der Familie, versorgen den Haushalt und geben Hilfestellung bei pflegebedürftigen Familienangehörigen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie:

Regionalleitung Freistadt und Perg

4210 Gallneukirchen, Lederergasse 11b

Tel. (07235) 65875 (erreichbar Mo, Di, Do, Fr jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr).

Die Bauherrenmappe

Information für jeden Häuselbauer und Renovierer

Alle wichtigen Fragen des zukünftigen Bauherren und Renovierers beantwortet die regionale Bauherrenmappe.

Anzufordern ist diese kostenlose Bauherrenmappe über die Gemeinde sowie in den Partner-Banken des „Initiativhandwerks“ in Österreich. Sie bietet jedem Häuselbauer und auch Althausanierer eine Hilfestellung in sämtlichen Belangen: - Angaben von Bezugspersonen im Bauamt - Finanzierungsbeispiele - Tipps und Informationen für die Energieversorgung - Architekten und Planer und andere wichtige Themen, wie die aktuellen Wohnbauförder-Richtlinien, aber vor allem viele Handwerker unserer Region aus den verschiedensten Branchen.

Die Gemeinden und die Partner-Banken forcieren damit das „regionale Handwerk“ (Nahversorgerdenken). Das regionale Handwerk sichert und bildet Arbeitsplätze, dadurch bleibt die Wertschöpfung in der Region.

Weitere Informationen zur Bauherrenmappe erhalten Sie bei dem Initiativehandwerk, Herrn Herwig Aumayr, unter (0664) 84 80 519 bzw. per Email unter aumayr@initiativehandwerk.at

MITTEILUNG DES SOZIALMEDIZINISCHEN BETREUUNGSRINGES

WIR HELFEN: IN JEDEM ORT!
JEDERZEIT UND RASCH
BEKANNTE BETREUER
UNBÜROKRATISCH und
KOSTENGÜNSTIG!



Der Sozialmedizinische Betreuungsring der Gemeinden Tragwein – Bad Zell und Schönau bietet in Ergänzung zu den anderen Sozialdiensten rasche und kostengünstige Heimhilfe an! Die Betreuer sind aus dem eigenen Ort, sodass wesentliche Kosten gespart werden können!

UNSER ANGEBOT: Altenpflege – Haushaltshilfe – Essen auf Rädern - Heilbehelfe wie z.B. elektrische Krankenbetten, Zimmertoiletten, Rollstuhl, Opti Pen/Insulin Pen, elektrische Milchpumpe, Leibschüssel uvm.
Für eine Stunde Betreuung werden € 7,50 in Rechnung gestellt.

ACHTUNG NEU: Ab 1 JAHR MITGLIEDSCHAFT gibt es 10 % Rabatt!
Für HEILBEHELFE GIBT ES 50 % RABATT!

2005 wurden in Tragwein 578 in Bad Zell 471 und in Schönau 225
Einsatzstunden geleistet. Die Betreuer legten insgesamt 9113 km zurück!

AUCH SIE SOLLTEN MITGLIED WERDEN!

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUM SOZIALMEDIZINISCHEN BETREUUNGSRING

DER GEMEINDEN TRAGWEIN – BAD ZELL – SCHÖNAU

NAME

ADRESSE

Einzelmitgliedschaft jährlich € 11,--

Familienmitgliedschaft jährlich € 18,--

DATUM u. UNTERSCHRIFT:

Die ausgefüllte Beitrittserklärung bringen Sie bitte zum Hausarzt oder Gemeindeamt!

1. Freistädter BezirksEnergieFest
ÜBERMORGEN
 Energiennabhängigkeit
 in Windhaag b. Fr., am 5.6.2006

ORF-Bühne, Fachtagung, Klimabündnis,
 Ausstellungen, autofreies Gemeindegebiet,
 Windpark-, Hackschnitzelheizwerk-,
 Wasserwerk-, Museenbesichtigung,
 geführte Wanderungen uvm.



BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
www.oee-bav.at/freistadt, 07942/75432

Rohstoffquelle Abfall



PS/PP - Becher



Getränkverpackungen



LDPE - Folien



Styropor-Verpackungen



Kunststoff-Verschlüsse



HDPE und PE



PET transparent



PET blau, grün



De-Inking-Papier



Papierverpackungen



Metallverpackungen



Bunimetalle

Die Altstoffsammelzentren (ASZ) werden von den BürgerInnen intensiv genutzt, das beweisen die ständig wachsenden Altstoff- und Abfallmengen. Durch die getrennte Altstoffsammlung (Beispiele: siehe Abbildungen) erzielt die Gemeinde Erlöse. Dadurch war die Müllgebühr 2005 durchschnittlich um ca. € 30,- pro Haushalt niedriger.

Die Restabfallmenge (Haus- und Sperrmüll) liegt im Bezirk Freistadt mit 260 kg pro Haushalt deutlich unter dem Oberösterreich-Durchschnitt. Abfallanalysen zeigen aber, dass noch erhebliche Mengen an Altstoffen und kompostierbaren Abfällen im Müllsack landen, was ökologisch und ökonomisch unsinnig ist.

Kompostierbare Abfälle können regional verwertet werden (geringe Transportwege). Eine fachgerechte Verwertung der biogenen Abfälle ist ein unverzichtbarer Beitrag für den Klimaschutz - Kohlenstoff wird im Boden gebunden statt als Methan (CH₄) oder Kohlendioxid (CO₂) an die Luft abgegeben.

Nur gemeinsam können wir erreichen, dass unsere Umwelt geschont wird. Zudem tragen wir schon jetzt die Verantwortung für die zukünftige Rohstoffversorgung und dürfen die kommenden Generationen damit nicht zusätzlich belasten.

**Und außerdem:
 „Werfen wir doch unser Geld nicht in den Müll!“**

Was ist eigentlich noch Restabfall?



RESTABFÄLLE zur VERBRENNUNG



Aktenordner aus Kunststoff
Bälle, Spielzeug aus Kunststoff
Dachpappe
Dämmplatten verschmutzt (XPS-Platten)
Fensterstöcke aus Kunststoff
Gummistiefel, Schuhe (nicht mehr tragbar)
Heraklith, Rigips
Kunststoff-Rohre, Kunststoff-Schläuche
Lampenschirme aus Kunststoff
Luftmatratzen
Matratzen
Netze von Silofolien
Polstermöbel, Schischuhe
Schnüre
Stößtangen
Tapeten, Teppiche, Teppichböden
Textilien (nicht mehr tragbar)
Tuchentwürfe, Vorhänge, Fetzen
Wärmflaschen
Wäschewannen aus Kunststoff
...

GERUCHSFREI
STAUBFREI



Verpackungen
Altstoffe
Problemstoffe
Restabfallsäcke



RESTABFÄLLE zur ROTTE



Staubende und übelriechende Abfälle - lose oder in durchsichtigen Säcken
So können sich keine wiederverwertbaren Altstoffe "hineinschwindeln"!



Geben Sie bitte keine verwertbaren Abfälle und Problemstoffe zu den Restabfällen.

Der sinnvollste und ökologischste Beitrag zum Umweltschutz ist jedoch der vermiedene Abfall.